

Wir stellen ein!



Ort:
Dresden

Bewerbungsfrist:
14. April 2026

Dauer:
unbefristet

Kennziffer:
7/26 AL SK 4

Leitung (w/m/d) der Abteilung 4 „Digitalisierung der Verwaltung“

Sächsische Staatskanzlei

Diese Stellenausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber aus dem Geschäftsbereich der Sächsischen Staatskanzlei, die sich derzeit in einem Beschäftigungs- oder Dienstverhältnis befinden und mindestens ein Amt der Besoldungsgruppe A 16 auf Lebenszeit innehaben bzw. entsprechend außertariflich vergütet werden.



Über uns

Die **Sächsische Staatskanzlei** unterstützt als Behörde des Ministerpräsidenten die Umsetzung der Richtlinien der Politik im Freistaat Sachsen. Sie koordiniert die Landespolitik und die Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, die internationalen Beziehungen und ist verantwortlich für die Digitalisierung der Verwaltung.

Der **Abteilung 4** „Digitalisierung der Verwaltung“ sind die Referate „Digitale Transformation“, „Onlinezugangsgesetz und Recht“, „Strategische Fragen der Informationstechnik“, „E-Government-Basiscomponenten“, „Informations- und Cybersicherheit, kritische Infrastrukturen, IT-Haushaltsangelegenheiten“ sowie das Referat „Verwaltungsmodernisierung, Organisationsmanagement, ePM.SAX“ mit der Geschäftsstelle Strategiekommision Organisation / Personal zugeordnet.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- Leitung der Abteilung 4, insbesondere:
 - Personalführung,

- Organisationsangelegenheiten,
- Haushaltsangelegenheiten sowie
- Grundsatzangelegenheiten des strategischen und operativen Dienstbetriebs,
- Wahrnehmung der Sonderfunktion als Verbindungsbeamter (w/m/d) im Verwaltungsstab des Freistaates Sachsen beim Sächsischen Staatsministerium des Innern.



Wir bieten Ihnen

- einen vielseitigen, krisensicheren und verantwortungsvollen Arbeitsplatz bei einer obersten Landesbehörde,
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (auch im Bereich Führung),
- für eine ausgewogene Work-Life-Balance flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie grundsätzlich die Möglichkeit der vollzeitnahen Teilzeitbeschäftigung,
- 30 Tage Urlaub, Überstundenausgleich, 24. und 31. Dezember arbeitsfrei,
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung,
- das Angebot eines Job-Tickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen sowie gute ÖPNV-Anbindung,
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL,
- moderne und ergonomische Arbeitsplatzausstattung,
- eine Kantine im Haus.

Vergütung

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet und unterliegt der Bandbreitenbewertung nach Besoldungsgruppe B 5/B 6.

Bei Beamtinnen und Beamten in einem Amt der Besoldungsgruppe A 16 bis B 3 erfolgt nach Zustimmung des Sächsischen Kabinetts die Übertragung des Amtes der Besoldungsgruppe B 5 – bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen – zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe für die Dauer von zwei Jahren. Für Beschäftigte erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen eine außertarifliche Beschäftigung mit einem an den jeweiligen Grundgehaltssätzen der entsprechenden Besoldungsgruppe orientierten Entgelt. Die Bestellung in eine Führungsfunktion bei Zustimmung des Sächsischen Kabinetts erfolgt im Beschäftigungsverhältnis zunächst ebenso auf Probe für die Dauer von zwei Jahren.



Sie bringen mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Master, Uni-Diplom), vorzugsweise in der Fachrichtung Informatik, Informationstechnik, Wirtschaftsinformatik oder in einer vergleichbaren Fachrichtung,
- Erfüllung der Beförderungsgrundsätze für die Übertragung von Ämtern ab Besoldungsgruppe A 16 in der Sächsischen Staatsverwaltung vom 21. Dezember 2020 in der Fassung vom 3. Juni 2024,
- Sie haben mindestens ein Amt der Besoldungsgruppe A 16 auf Lebenszeit inne bzw. nehmen als Beschäftigte/r (w/m/d) eine mindestens nach A 16 zu bewertende Funktion auf Dauer wahr und werden entsprechend außertariflich vergütet,
- langjährige Führungserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, idealerweise von größeren Organisationseinheiten,

- mehrjährige praktische Erfahrungen im Bereich IT und Digitalisierung der Verwaltung in Sachsen,
- mehrjährige Tätigkeit in einer obersten Landesbehörde.



Von Vorteil

Für die Ausübung Ihrer Tätigkeit sind von Vorteil:

- Kenntnisse im Bereich Informationssicherheit und Datenschutz sowie Künstliche Intelligenz,
- Erfahrungen bei der Durchführung und Leitung von (IT-)Projekten,
- einschlägige Erfahrungen in der Privatwirtschaft,
- vertiefte Kenntnisse der Aufgaben, Strukturen sowie Arbeitsweise des Staatsbetriebs Sächsische Informatik Dienste (SID).

Darüber hinaus erwarten wir, dass Sie:

- die Fähigkeit besitzen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter proaktiv zu informieren, zu unterstützen, zu motivieren und hierbei lösungsorientiert zu handeln (Führungskompetenz, Teamverhalten und Konfliktfähigkeit),
- in der Lage sind, Arbeitsprozesse effizient zu organisieren, Prioritäten zu setzen und Aufgaben zweckmäßig zu delegieren (Arbeitsstrukturierung, Arbeitsmethode),
- auch in herausfordernden Situationen Ruhe bewahren und unter Zeitdruck komplexe Entscheidungen treffen können (Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein),
- in der Lage sind, komplexe Informationen klar und präzise zu vermitteln (Kommunikation und Adressatengerechtigkeit).



Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) unter der Kennziffer 7/26 AL SK 4 als PDF-Datei per E-Mail an post@sk.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung gerne auch postalisch an die Sächsische Staatskanzlei, Referat 11 – Personal, Archivstraße 1, 01097 Dresden übersenden.

Sie werden gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Sabine Neumann, Telefon +49 351 564 11126, steht Ihnen zur Verfügung.

Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen bevorzugt berücksichtigt.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).